

Zusammenstellung der Etats

- a) der Provinzial-Taubstummenanstalten zu Aachen, Brühl, Elberfeld, Essen, Kempen, Neuwied und Trier;
- b) über die Verwendung der Wilhelm-Augusta-Stiftung und des Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme.

Zusammenstellung

der

Etats

- a. der Provinzial-Taubstummenanstalten zu Aachen, Brühl, Elberfeld, Essen, Kempen, Neuwied und Trier;
- b. über die Verwendung der Wilhelm-Augusta-Stiftung und des Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme

für die Etatsjahre

vom 1. April 1897 bis 31. März 1898

und

vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.

Titel.	Einnahme.	Aachen.		Brühl.		Elberfeld.		Essen.		Kempen.	
		₰	¢	₰	¢	₰	¢	₰	¢	₰	¢
I.	Beiträge	5 450	—	2 050	—	1 250	—	1 000	—	1 000	—
II.	Sonstige Einnahmen	15	—	10	—	10	—	10	—	10	—
III.	1. Zuschuß aus Provinzialmitteln	—	—	36 770	—	28 280	—	32 425	—	21 980	—
	2. Desgleichen (Wilhelm-Augusta-Stiftung)	24 655	—	—	—	—	—	11 695	—	—	—
	Summe der Einnahme	30 120	—	38 830	—	29 540	—	45 130	—	22 990	—
Ausgabe.											
I.	Befoldungen	18 110	—	19 937	—	16 540	—	21 516	—	11 900	—
II.	Anderer persönliche Ausgaben	500	—	50	—	425	—	1 190	—	200	—
III.	1. Für Beköstigung	9 120	—	16 000	—	10 000	—	19 900	—	9 100	—
	2. „ Utensilien und Unterrichtsmittel	400	—	450	—	450	—	400	—	300	—
	3. „ Heizung, Beleuchtung und Reinigung	850	—	825	—	770	—	550	—	490	—
	4. „ Krankenpflege und Arznei	110	—	150	—	150	—	120	—	100	—
	5. „ Unterhaltung der Gebäude	400	—	470	—	400	—	300	—	400	—
	6. „ Instruktionsreisen der Lehrer	200	—	300	—	200	—	200	—	200	—
	7. „ sonstige Ausgaben und zur Abrundung	430	—	648	—	605	—	954	—	300	—
I.	Zuschuß für die Taubstummenanstalt zu Köln	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
II.	Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III.	Sonstige Ausgaben und zur Abrundung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe der Ausgabe	30 120	—	38 830	—	29 540	—	45 130	—	22 990	—

Schluß des Stats.

	Gesamtbetrag				Dithin jezt			
	für 1897/98 u. 1898/99.		des früheren Stats.		mehr		weniger	
	₰	¢	₰	¢	₰	¢	₰	¢
Die Einnahme beträgt	261 810	—	235 280	—	26 530	—	—	—
„ Ausgabe „	261 810	—	235 280	—	26 530	—	—	—
Balancirt.								

Neuwied.	Trier.	Wilhelm-Augusta-Stiftung zur Unterstützung der Taubstummenanstalt Köln.	Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme.	Gesamtbetrag				Bemerkungen.
				für 1897/98 u. 1898/99.		des früheren Stats.		
₰	¢	₰	¢	₰	¢	₰	¢	
3 350	950	1 000	—	16 050	—	19 626	07	
10	10	—	720	795	—	793	93	
39 310	36 200	—	—	194 965	—	164 860	—	
—	—	13 650	—	50 000	—	50 000	—	
42 670	37 160	14 650	720	261 810	—	235 280	—	
21 455	18 255	—	—	127 713	—	115 052	—	
1 490	50	—	—	3 905	—	—	—	
16 700	16 000	—	—	96 820	—	82 820	—	
550	500	—	—	3 050	—	2 950	—	
1 000	600	—	—	5 085	—	4 745	—	
200	100	—	—	930	—	860	—	
400	450	—	—	2 820	—	2 770	—	
300	300	—	—	1 700	—	1 700	—	
575	905	—	—	4 417	—	4 013	—	
—	—	14 650	—	14 650	—	19 650	—	
—	—	—	718 18	718 18	—	718 18	—	
—	—	—	1 82	1 82	—	1 82	—	
42 670	37 160	14 650	720	261 810	—	235 280	—	

Titel.	Nr.	Einnahme.	Betrag für die Etatsjahre 1897/98 und 1898/99		Betrag nach dem Etat für 1895/97	
			₰	₣	₰	₣
I.	1	Beiträge zu den Pflegekosten der Zöglinge einschl. Schulgeld	1 700	—	1 700	—
	2	Beitrag des Vereins zur Beförderung des Taubstummenunterrichts zu Aachen	3 750	—	3 750	—
II.		Sonstige Einnahmen	15	—	15	—
III.		Zuschuß aus der Wilhelm-Augusta-Stiftung	24 655	—	24 485	—
		Summe der Einnahme	30 120	—	29 950	—
Ausgabe.						
I. Befoldungen.						
I.	1	Für den Direktor Gehalt Außerdem freie Wohnung im Anstaltsgebäude mit Garten, freie Heizung, Beleuchtung und Benutzung der Wasserleitung, pensionsberechtigt zum Betrage von 470 M.	4 050	—	3 900	—
	2	Für den 1. Lehrer Gehalt	2 700	—	2 600	—
	3	" " 2. " "	2 650	—	2 500	—
	4	" " 3. " "	2 650	—	2 500	—
	5	" " 4. " "	2 100	—	2 200	—
	6	" " 5. " "	1 800	—	2 100	—
	7	Wohnungsgeldzuschuß für die unter 2 bis 6 aufgeführten Beamten	2 160	—	2 200	—
		Summe Titel I.	18 110	—	18 000	—
II. Andere persönliche Ausgaben.						
	1	Für den Direktor Entschädigung für Büroauskosten	50	—	50	—
	2	" die Handarbeitslehrerin Remuneration	250	—	250	—
	3	" den lath. Religionslehrer "	200	—	200	—
		Summe Titel II.	500	—	500	—

Mithin jezt				Bemerkungen.
mehr		weniger		
₰	₣	₰	₣	
—	—	—	—	Von den Zöglingen werden an Pflegekosten und Schulgeld ca. 1700 M. für das Jahr gezahlt. Einnahme pro 1894/95 . . . 1732,70 M. 1895/96 . . . 1729,45 „ zusammen 3462,15 M. oder durchschnittlich 1731,08 M.
170	—	—	—	
170	—	—	—	
—	—	—	—	
150	—	—	—	Stelleninhaber: Direktor Dinnary, bisheriges Gehalt 3900 M. und 150 M. Erhöhung = 4050 M. (Vergl. die Anlage 10 zu den Sitzungsprotokollen.) Bei eintretender Personalveränderung wird nur freie Wohnung mit Garten bewilligt.
100	—	—	—	Stelleninhaber: Lehrer Schmitz I., bisheriges Gehalt 2000 M. und 100 M. Erhöhung = 2700 M. (Vergl. die Anlage 10 zu den Sitzungsprotokollen.)
150	—	—	—	Stelleninhaber: Lehrer Koentgen, bisheriges Gehalt 2500 M. und 150 M. Erhöhung zur Gleichstellung mit im gleichen Dienstalter stehenden Lehrern = 2650 M. (Vergl. die Anlage 10 zu den Sitzungsprotokollen.)
150	—	—	—	Stelleninhaber: Lehrer Witz, bisheriges Gehalt 2500 M. und 150 M. Erhöhung zur Gleichstellung mit im gleichen Dienstalter stehenden Lehrern = 2650 M.
—	—	100	—	Stelleninhaber: Lehrer Breuer, bisheriges Gehalt 2100 M. Bezieht das Gehalt, welches gleichalterige Lehrer erst mit den im Etat eingestellten Erhöhungen erhalten werden. Lehrer Schmitz II. ist in den Ruhestand getreten.
—	—	300	—	Stelleninhaber: Lehrer Adermann, bisheriges Gehalt 1500 M. und 300 M. Erhöhung zur Erreichung des Anfangsgehaltes von 1800 M. (Vergl. die Anlage 10 zu den Sitzungsprotokollen.)
—	—	40	—	Für die Lehrer ist mit deren Einverständnis der reglementsmäßige Wohnungsgeldzuschuß von 432 M. vorgezogen.
550	—	440	—	
110	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	—	—	

Titel. Nr.	Ausgabe.	Betrag für die Etatsjahre 1897/98 und 1898/99.		Betrag nach dem Etat für 1895/97.	
		₰	¢	₰	¢
III.	Sächliche und sonstige Ausgaben.				
1	Für Beköstigung	9 120	—	9 120	—
2	Für Utensilien und Unterrichtsmittel	400	—	400	—
3	Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	850	—	800	—
4	Für Krankenpflege und Arznei	110	—	100	—
5	Für Unterhaltung der Gebäude (Ersparnisse bei dieser Position fließen dem allgemeinen Baufonds zu.)	400	—	400	—
6	Für Instruktionsreisen der Lehrer (Zu verwenden mit Bewilligung des Landesdirektors.)	200	—	200	—
7	Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung	430	—	430	—
	Summe Titel III.	11 510	—	11 450	—
	Wiederholung.				
I.	Befolgungen	18 110	—	18 000	—
II.	Andere persönliche Ausgaben	500	—	500	—
III.	Sächliche und sonstige Ausgaben	11 510	—	11 450	—
	Summe der Ausgabe	30 120	—	29 950	—
	Die Einnahme beträgt	30 120	—	29 950	—
	Balancirt.				

Titel. Nr.	Gemerkt.	Darin jetzt		Gemerktungen.
		mehr	weniger	
₰	¢	₰	¢	
				Es sind zu zahlen für etwa 38 Zöglinge für Kopf und Jahr 240 ₰. = 9120 ₰.
				Ausgabe für 1894/95 8 274,— ₰.
				1895/96 8 891,25 „
				zusammen 17 165,25 ₰.
				oder durchschnittlich 8582,63 ₰.
				Ausgabe für 1894/95 398,18 ₰.
				1895/96 357,73 „
				zusammen 755,91 ₰.
				oder durchschnittlich 377,96 ₰.
		50	—	Ausgabe für 1894/95 850,88 ₰.
				1895/96 816,14 „
				zusammen 1 667,02 ₰.
				oder durchschnittlich 833,51 ₰.
		10	—	Ausgabe für 1894/95 119,14 ₰.
				1895/96 100,82 „
				zusammen 219,96 ₰.
				oder durchschnittlich 109,98 ₰.
				Ausgabe für 1894/95 387,34 ₰.
				1895/96 382,67 „
				zusammen 770,01 ₰.
				oder durchschnittlich 385,01 ₰.
				Ausgabe für 1895/96 132,10 ₰.
				Es sind erforderlich für:
		60	—	a. Wasserzins 45 ₰.
				b. Porto 35 „
				c. Erhütterung, Baden, Weihnachtsbescherung der Zöglinge 200 „
				d. Sonstige Ausgaben 150 „
				zusammen 430 ₰.
				Ausgabe für 1894/95 238,40 ₰.
				1895/96 914,38 „
				zusammen 1152,78 ₰.
				oder durchschnittlich 576,39 ₰.
		110	—	
		60	—	
		170	—	
		170	—	

Gemeinschaften	Bücher jezt	
	anzahl	wert
<p>Es sind folgende für eine 25 Bände für 1801/02 und 240 Bände für 1802/03</p> <p>Abgabe für 1801/02 2574 Bände 1802/03 2571 Bände zusammen 5145 Bände oder durchschnittlich 2058 Bände</p> <p>Abgabe für 1801/02 3379 Bände 1802/03 3379 Bände zusammen 6758 Bände oder durchschnittlich 3379 Bände</p> <p>Abgabe für 1801/02 5161 Bände 1802/03 5161 Bände zusammen 10322 Bände oder durchschnittlich 5161 Bände</p> <p>Abgabe für 1801/02 4181 Bände 1802/03 4181 Bände zusammen 8362 Bände oder durchschnittlich 4181 Bände</p> <p>Abgabe für 1801/02 5274 Bände 1802/03 5274 Bände zusammen 10548 Bände oder durchschnittlich 5274 Bände</p> <p>Abgabe für 1801/02 7316 Bände</p> <p>Es sind ebenfalls für 45 Bände a. Bände 33 Bände b. Bände 300 Bände c. Bände 150 Bände d. Bände 150 Bände zusammen 450 Bände</p> <p>Abgabe für 1801/02 3854 Bände 1802/03 3854 Bände zusammen 7708 Bände oder durchschnittlich 3854 Bände</p>		
		180
		170
		160
		150
		140
		130
		120
		110
		100
		90
		80
		70
		60
		50
		40
		30
		20
		10
		0

Titel Nr.	Ausgabe.	Betrag für die Etatsjahre 1897/98 und 1898/99.		Betrag nach dem Etat für 1895/97.	
		ℳ	¢	ℳ	¢
III.	Uebertrag	16 000	—	16 300	—
2	Für Utensilien und Unterrichtsmittel	450	—	450	—
3	Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	825	—	825	—
4	Für Krankenpflege und Arznei	150	—	150	—
5	Für Unterhaltung der Gebäude (Ersparnisse bei dieser Position fließen dem allgemeinen Baufonds zu.)	470	—	470	—
6	Für Instruktionsreisen der Lehrer (Zu verwenden mit Bewilligung des Landeshauptmanns.)	300	—	300	—
7	Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung	648	—	648	—
	Summe Titel III.	18 843	—	19 143	—
	Wiederholung.				
I.	Befolgungen	19 937	—	19 027	—
II.	Andere persönliche Ausgaben	50	—	50	—
III.	Sächliche und sonstige Ausgaben	18 843	—	19 143	—
	Summe der Ausgabe	38 830	—	38 220	—
	Die Einnahme beträgt	38 830	—	38 220	—
	Balancirt.				

Mit hin jezt				Bemerkungen.
mehr		weniger		
ℳ	¢	ℳ	¢	
—	—	300	—	
—	—	—	—	Ausgabe für 1894/95 . . . 391,68 ℳ. 1895/96 . . . 332,56 „ zusammen 724,24 ℳ. oder durchschnittlich 362,12 ℳ.
—	—	—	—	Ausgabe für 1894/95 . . . 831,55 ℳ. 1895/96 . . . 797,72 „ zusammen 1629,27 ℳ. oder durchschnittlich 814,64 ℳ.
—	—	—	—	Ausgabe für 1894/95 . . . 118,35 ℳ. 1895/96 . . . 132,59 „ zusammen 250,94 ℳ. oder durchschnittlich 125,47 ℳ.
—	—	—	—	Ausgabe für 1894/95 . . . 427,03 ℳ. 1895/96 . . . 410,18 „ zusammen 837,21 ℳ. oder durchschnittlich 418,61 ℳ.
—	—	—	—	Ausgabe für 1894/95 . . . 218,56 ℳ. 1895/96 . . . 90,— „ zusammen 308,56 ℳ. oder durchschnittlich 154,28 ℳ.
—	—	—	—	Es sind erforderlich für:
—	—	—	—	a. Feuerversicherung 30 ℳ.
—	—	—	—	b. Wasserzins 50 „
—	—	—	—	c. Porto 45 „
—	—	—	—	d. Erweiterung, Baden, Weihnachtsfeier der Schüler 250 „
—	—	—	—	e. Fortbildungsschule 180 „
—	—	—	—	f. Sonstige Ausgaben 93 „
—	—	—	—	zusammen 648 ℳ.
—	—	—	—	Ausgabe für 1894/95 . . . 495,31 ℳ. 1895/96 . . . 546,75 „ zusammen 1042,06 ℳ. oder durchschnittlich 521,03 ℳ.
910	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	300	—	
910	—	300	—	
610	—	—	—	
610	—	—	—	

Etat der Provinzial-Taubstummeneanstalt zu Elberfeld.

Etat

der

Provinzial-Taubstummeneanstalt zu Elberfeld

für die Statsjahre

vom 1. April 1897 bis 31. März 1898

und

vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.



Titel	Nr.	Einnahme.	Betrag für die Etatsjahre 1897/98 und 1898/99.		Betrag nach dem Etat für 1895/97.	
			ℳ	¢	ℳ	¢
I.	1	Beiträge zu den Pflegekosten der Zöglinge einschl. Schulgeld	1 250	—	1 350	—
	2	Beitrag der Stadt Elberfeld zu den Unterhaltungskosten . . .	—	—	2 801	07
II.		Sonstige Einnahmen	10	—	8	93
III.		Zuschuß aus Provinzialmitteln	28 280	—	24 510	—
		Summe der Einnahme	29 540	—	28 670	—
Ausgabe.						
I. Befoldungen.						
	1	Für den Director Gehalt Außerdem freie Wohnung im Anstaltsgebäude mit Garten, pensionsberechtigt zum Betrage von 470 ℳ.	3 530	—	3 380	—
	2	Für den 1. Lehrer Gehalt	2 600	—	2 500	—
	3	" " 2. " "	2 250	—	2 150	—
	4	" " 3. " "	2 250	—	2 150	—
	5	" " 4. " "	1 950	—	1 850	—
	6	" " 5. " "	1 800	—	1 500	—
	7	Wohnungsgeldzuschuß für die unter Nr. 2 bis 6 aufgeführten Beamten je 432 ℳ.	2 160	—	2 160	—
		Summe Titel I.	16 540	—	15 690	—
II. Andere persönliche Ausgaben.						
	1	Für die Lehrerin in weiblichen Handarbeiten	375	—	375	—
	2	" den Director Entschädigung für Bureaukosten	50	—	50	—
		Summe Titel II.	425	—	425	—

Titel				Bemerkungen.	
Titel	Nr.	Witlin jetzt		ℳ	¢
		mehr	weniger		
ℳ	¢	ℳ	¢	ℳ	¢
—	—	—	100	—	—
—	—	—	2 801	07	—
—	—	1 07	—	—	—
3 770	—	—	—	—	—
3 771	07	2 901	07	—	—
870	—	—	—	—	—
150	—	—	—	—	—
100	—	—	—	—	—
100	—	—	—	—	—
100	—	—	—	—	—
100	—	—	—	—	—
300	—	—	—	—	—
850	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—

Von den Zöglingen werden an Pflegekosten und Schulgeld ca. 1250 ℳ. für das Jahr gezahlt.
Einnahme für 1894/95 1 308,81 ℳ.
1895/96 1 166,75 „
zusammen 2 475,56 ℳ.
oder durchschnittlich 1237,78 ℳ.

Die Stadt Elberfeld war nur verpflichtet, einen Beitrag von 4000 ℳ. für das Jahr bis zum 25. August 1896 zu bezahlen.

Stelleninhaber: Director Sawallisch, bisheriges Gehalt 3380 ℳ. und 150 ℳ. Erhöhung nach dem Befoldungsplan = 3530 ℳ. (vergl. die Anlage 10 zu den Sitzungsprotokollen).

Stelleninhaber: Lehrer Hartmann, bisheriges Gehalt 2500 ℳ. und 100 ℳ. Erhöhung nach dem Befoldungsplan = 2600 ℳ. (vergl. die Anlage 10 zu den Sitzungsprotokollen).

Stelleninhaber: Lehrer Seeger, bisheriges Gehalt (einschließlich 50 ℳ. persönlicher Zulage) 2150 ℳ., 100 ℳ. Erhöhung nach dem Befoldungsplan = 2250 ℳ.

Stelleninhaber: Lehrer Hopp, bisheriges Gehalt (einschließlich 50 ℳ. persönlicher Zulage) 2150 ℳ., 100 ℳ. Erhöhung nach dem Befoldungsplan = 2250 ℳ.

Stelleninhaber: Lehrer Herrmann, bisheriges Gehalt 1850 ℳ. und 100 ℳ. Erhöhung nach dem Befoldungsplan = 1950 ℳ.

Stelleninhaber: Lehrer Kersting, Anfangsgehalt 1500 ℳ., 300 ℳ. Erhöhung zur Erreichung des Anfangsgehalts von 1800 ℳ. (vergl. die Anlage 10 zu den Sitzungsprotokollen).

Stelleninhaberin: Frau Sawallisch.

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag für die Statsjahre 1897/98 und 1898/99.		Betrag nach dem Etat für 1895/97.	
			ℳ	¢	ℳ	¢
III.		Sächliche und sonstige Ausgaben.				
	1	Für Beföstigung	10 000		10 000	
	2	Für Utensilien und Unterrichtsmittel	450		450	
	3	Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	770		750	
	4	Für Krankenpflege und Arznei	150		150	
	5	Für Unterhaltung der Gebäude (Ersparnisse bei dieser Position fließen dem allgemeinen Baufonds zu.)	400		400	
	6	Für Instruktionsreisen der Lehrer (Zu verwenden mit Bewilligung des Landesdirektors.)	200		200	
	7	Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung	605		605	
		Summe Titel III.	12 575		12 555	
		Wiederholung.				
I.		Befoldungen	16 540		15 690	
II.		Andere persönliche Ausgaben	425		425	
III.		Sächliche und sonstige Ausgaben	12 575		12 555	
		Summe der Ausgabe	29 540		28 670	
		Die Einnahme beträgt	29 540		28 670	
		Balancirt.				

Ditjin jetzt				Bemerkungen.
mehr		weniger		
ℳ	¢	ℳ	¢	
				Es sind zu zahlen für circa 43 Jöglinge 250 ℳ. für Kopf und Jahr = 10 750 ℳ. Ausgabe für 1894/95 10 419,31 ℳ. 1895/96 9 632,47 „ zusammen 20 051,78 ℳ. oder durchschnittlich 10 025,89 ℳ.
				Ausgabe für 1894/95 391,34 ℳ. 1895/96 457,91 „ zusammen 849,25 ℳ. oder durchschnittlich 424,63 ℳ.
20				Ausgabe für 1894/95 766,48 ℳ. 1895/96 768,55 „ zusammen 1 535,03 ℳ. oder durchschnittlich 767,52 ℳ. Erhöhung in Folge Beleuchtung beim Turnen an zwei Klenden in der Woche.
				Ausgabe für 1894/95 146,95 ℳ. 1895/96 130,37 „ zusammen 277,32 ℳ. oder durchschnittlich 138,66 ℳ.
				Ausgabe für 1894/95 299,24 ℳ. 1895/96 366,46 „ zusammen 665,70 ℳ. oder durchschnittlich 332,85 ℳ.
				Ausgabe für 1894/95 97,02 ℳ. 1895/96 100,— „ zusammen 197,02 ℳ. oder durchschnittlich 98,51 ℳ.
				Es sind erforderlich für:
20				a. Feuerversicherung 40 ℳ. b. Bufferyins 35 „ c. Porto 40 „ d. Erheiterung, Baden, Weihnachtsbescherung der Jöglinge 200 „ e. Fortbildungsschule 180 „ f. Sonstige Ausgaben 110 „ zusammen 605 ℳ.
850				Ausgabe für 1894/95 438,47 ℳ. 1895/96 587,61 „ zusammen 1 026,08 ℳ. oder durchschnittlich 513,04 ℳ.
20				
870				
870				

Etat der Provinzial-Taubstummeneanstalt
zu Essen.

Etat

der

Provinzial-Taubstummeneanstalt zu Essen

und der damit verbundenen Anstalt für schwachbegabte Taubstumme zu Essen-Guttrop

für die Etatsjahre

vom 1. April 1897 bis 31. März 1898

und

vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.



Titel. Nr.	Ausgabe.	Betrag für die Etatsjahre 1897/98 und 1898/99.		Betrag nach dem Etat für 1895/97.	
		₰	¢	₰	¢
III.	Uebertrag	21 470	—	10 250	—
7	Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung	954	—	630	—
	Summe Titel III.	22 424	—	10 880	—
	Wiederholung.				
I.	Befoldungen	21 516	—	15 410	—
II.	Anderer persönliche Ausgaben	1 190	—	50	—
III.	Sächliche und sonstige Ausgaben	22 424	—	10 880	—
	Summe der Ausgabe	45 130	—	26 340	—
	Die Einnahme beträgt	45 130	—	26 340	—
	Balancirt.				

Nithin jezt				Bemerkungen.
mehr		weniger		
₰	¢	₰	¢	
11 220	—	—	—	
324	—	—	—	
11 544	—	—	—	Es sind erforderlich für:
				a. Gemeindefeuern 135,62 ₰.
				b. Feuerversicherung 41,30 „
				c. Wasserzins 65,— „
				d. Porto 50,— „
				e. Erheiterung, Baden, Weihnachtsbescherung der Zöglinge 280,— „
				f. Fortbildungsschule 180,— „
				g. Religionsunterricht für die evang. Kinder 100,— „
				h. Sonstige Ausgaben 102,08 „
				zusammen 954,— ₰.
6 106	—	—	—	Ausgabe für 1894/95 . . . 1166,50 ₰.
1 140	—	—	—	1895/96 . . . 913,12 „
11 544	—	—	—	zusammen 2079,62 ₰.
18 790	—	—	—	uber durchschnittlich 1039,81 ₰.
18 790	—	—	—	

Bücherverzeichnis		Bücherverzeichnis	
Titel	Verfasser	Titel	Verfasser
1. Buch	Verfasser	1. Buch	Verfasser
2. Buch	Verfasser	2. Buch	Verfasser
3. Buch	Verfasser	3. Buch	Verfasser
4. Buch	Verfasser	4. Buch	Verfasser
5. Buch	Verfasser	5. Buch	Verfasser
6. Buch	Verfasser	6. Buch	Verfasser
7. Buch	Verfasser	7. Buch	Verfasser
8. Buch	Verfasser	8. Buch	Verfasser
9. Buch	Verfasser	9. Buch	Verfasser
10. Buch	Verfasser	10. Buch	Verfasser
11. Buch	Verfasser	11. Buch	Verfasser
12. Buch	Verfasser	12. Buch	Verfasser
13. Buch	Verfasser	13. Buch	Verfasser
14. Buch	Verfasser	14. Buch	Verfasser
15. Buch	Verfasser	15. Buch	Verfasser
16. Buch	Verfasser	16. Buch	Verfasser
17. Buch	Verfasser	17. Buch	Verfasser
18. Buch	Verfasser	18. Buch	Verfasser
19. Buch	Verfasser	19. Buch	Verfasser
20. Buch	Verfasser	20. Buch	Verfasser
21. Buch	Verfasser	21. Buch	Verfasser
22. Buch	Verfasser	22. Buch	Verfasser
23. Buch	Verfasser	23. Buch	Verfasser
24. Buch	Verfasser	24. Buch	Verfasser
25. Buch	Verfasser	25. Buch	Verfasser
26. Buch	Verfasser	26. Buch	Verfasser
27. Buch	Verfasser	27. Buch	Verfasser
28. Buch	Verfasser	28. Buch	Verfasser
29. Buch	Verfasser	29. Buch	Verfasser
30. Buch	Verfasser	30. Buch	Verfasser
31. Buch	Verfasser	31. Buch	Verfasser
32. Buch	Verfasser	32. Buch	Verfasser
33. Buch	Verfasser	33. Buch	Verfasser
34. Buch	Verfasser	34. Buch	Verfasser
35. Buch	Verfasser	35. Buch	Verfasser
36. Buch	Verfasser	36. Buch	Verfasser
37. Buch	Verfasser	37. Buch	Verfasser
38. Buch	Verfasser	38. Buch	Verfasser
39. Buch	Verfasser	39. Buch	Verfasser
40. Buch	Verfasser	40. Buch	Verfasser
41. Buch	Verfasser	41. Buch	Verfasser
42. Buch	Verfasser	42. Buch	Verfasser
43. Buch	Verfasser	43. Buch	Verfasser
44. Buch	Verfasser	44. Buch	Verfasser
45. Buch	Verfasser	45. Buch	Verfasser
46. Buch	Verfasser	46. Buch	Verfasser
47. Buch	Verfasser	47. Buch	Verfasser
48. Buch	Verfasser	48. Buch	Verfasser
49. Buch	Verfasser	49. Buch	Verfasser
50. Buch	Verfasser	50. Buch	Verfasser

Etat der Provinzial-Taubstummeneanstalt
zu Kempen.

Etat

der

Provinzial-Taubstummeneanstalt zu Kempen

für die Statsjahre

vom 1. April 1897 bis 31. März 1898

und

vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.



Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag für die Etatsjahre 1897/98 und 1898/99.		Betrag nach dem Etat für 1895/97.	
			₹	¢	₹	¢
III.		Uebertrag	9 400	—	9 600	—
	3	Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	490	—	490	—
	4	Für Krankenpflege und Arznei	100	—	100	—
	5	Für Unterhaltung der Gebäude (Ersparnisse bei dieser Position fließen dem allgemeinen Baufonds zu.)	400	—	400	—
	6	Für Instruktionsreisen der Lehrer (Zu verwenden mit Bewilligung des Landesdirektors.)	200	—	200	—
	7	Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung	300	—	300	—
		Summe Titel III.	10 890	—	11 090	—
		Wiederholung.				
I.		Befolgungen	11 900	—	11 450	—
II.		Anderer persönliche Ausgaben	200	—	200	—
III.		Sächliche und sonstige Ausgaben	10 890	—	11 090	—
		Summe der Ausgabe	22 990	—	22 740	—
		Die Einnahme beträgt	22 990	—	22 740	—
		Balancirt.				

Dit hin jezt				Bemerkungen.
mehr		weniger		
₹	¢	₹	¢	
—	—	200	—	
—	—	—	—	Ausgabe für 1894/95 . . . 399,10 M. 1895/96 . . . 461,10 „ zusammen 860,20 M. oder durchschnittlich 430,10 M.
—	—	—	—	Ausgabe für 1894/95 . . . 110,82 M. 1895/96 . . . 61,50 „ zusammen 172,32 M. oder durchschnittlich 86,16 M.
—	—	—	—	Ausgabe für 1894/95 . . . 272,94 M. 1895/96 . . . 372,07 „ zusammen 645,01 M. oder durchschnittlich 322,51 M.
—	—	—	—	Für 1894/95 sind 125,40 M. ausgegeben worden.
—	—	—	—	Es sind erforderlich für:
—	—	—	—	a. Feuerversicherung und Steuern 38 M.
—	—	—	—	b. Porto 30 „
—	—	—	—	c. Erleichterung, Baden, Weihnachtsbescherung der Zöglinge 140 „
—	—	—	—	d. Sonstige Ausgaben 92 „
—	—	—	—	zusammen 300 M.
—	—	—	—	Ausgabe für 1894/95 . . . 250,47 M. 1895/96 . . . 292,21 „ zusammen 542,68 M. oder durchschnittlich 271,34 M.
450	—	—	—	
—	—	—	—	
—	—	200	—	
450	—	200	—	
250	—	—	—	
250	—	—	—	

Etat der Provinzial-Taubstummeneinrichtung zu Neuwied.

Etat

der

Provinzial-Taubstummeneinrichtung zu Neuwied und der damit verbundenen Einrichtung für schwachbegabte Taubstumme

für die Etatsjahre

vom 1. April 1897 bis 31. März 1898

und

vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.



Table with columns for years and amounts, containing financial data for the years 1897-1898 and 1898-1899.

Titel. Nr.	Einnahme.	Betrag für die Etatsjahre 1897/98 und 1898/99.		Betrag nach dem Etat für 1895/97.	
		„	„	„	„
I.	Beiträge zu den Pflegekosten der Zöglinge einschl. Schulgeld	3 350	—	3 850	—
II.	Sonstige Einnahmen	10	—	10	—
III.	Zuschuß aus Provinzialmitteln	39 310	—	28 185	—
	Summe der Einnahme	42 670	—	32 045	—
Ausgabe.					
I.	Befordungen.				
1	Für den Direktor Gehalt Außerdem freie Wohnung im Anstaltsgebäude mit Garten, pensionsberechtigt zum Betrage von 470 M.	3 530	—	3 380	—
2	Für den 1. Lehrer Gehalt	2 700	—	2 600	—
3	„ „ 2. „ „	2 100	—	2 000	—
4	„ „ 3. „ „	2 100	—	2 000	—
5	„ „ 4. „ „	1 950	—	1 850	—
6	„ „ 5. „ „	1 875	—	1 775	—
7	„ „ 6. „ „	1 800	—	—	—
8	„ „ 7. „ „	1 800	—	—	—
9	die Lehrerin	1 200	—	1 200	—
10	Wohnungsgeldzuschuß für die unter Nr. 2 bis 9 aufgeführten Beamten je 300 M.	2 400	—	1 800	—
	Summe Titel I.	21 455	—	16 605	—
II.	Anderer persönliche Ausgaben.				
1	Für den Direktor, Funktionszulage	600	—	—	—
2	„ 2 Lehrer, Funktionszulagen von je 300 M.	600	—	—	—
	Zu übertragen	1 200	—	—	—

Mithin jezt				Bemerkungen.
mehr		weniger		
„	„	„	„	
—	—	500	—	Von den Zöglingen werden an Pflegekosten und Schulgeld ca. 3350 M. für das Jahr gezahlt. Einnahme für 1894/95 . . . 3 995,55 M. 1895/96 . . . 3 262,42 „ zusammen 7 257,97 M. oder durchschnittlich 3628,99 M.
11 125	—	—	—	
11 125	—	500	—	
10 625	—	—	—	
150	—	—	—	
100	—	—	—	Stelleninhaber: Direktor Barth, bisheriges Gehalt 3380 M. und 150 M. Erhöhung nach dem Befordungsplan = 3530 M. (vergleiche die Anlage 10 zu den Sitzungsprotokollen).
100	—	—	—	Stelleninhaber: Lehrer Wittmann, bisheriges Gehalt (einschl. 100 M. persönlicher Zulage) 2000 M. und 100 M. Erhöhung nach dem Befordungsplan = 2700 M. (vergl. die Anlage 10 zu den Sitzungsprotokollen).
100	—	—	—	Stelleninhaber: Lehrer Pflüger, bisheriges Gehalt (einschl. 50 M. persönlicher Zulage) 2000 M., 100 M. Erhöhung nach dem Befordungsplan = 2100 M.
100	—	—	—	Stelleninhaber: Lehrer Wülfcher, bisheriges Gehalt (einschl. 50 M. persönlicher Zulage) 2000 M., 100 M. Erhöhung nach dem Befordungsplan = 2100 M.
100	—	—	—	Stelleninhaber: Lehrer Seuser, bisheriges Gehalt 1850 M. und 100 M. Erhöhung nach dem Befordungsplan = 1950 M.
100	—	—	—	Stelleninhaber: Lehrer Großmann, bisheriges Gehalt 1775 M. und 100 M. Erhöhung nach dem Befordungsplan = 1875 M.
1 800	—	—	—	Stelleninhaber: Lehrer Kleinf., Anfangsgehalt 1800 M. (vergl. die Anlage 10 zu den Sitzungsprotokollen). Die Einrichtung von Klassen für schwachbegabte Taubstumme macht die Anstellung zwei weiterer Lehrkräfte nöthig (vergl. den Beschluß des 30. Rhein. Provinziallandtags vom 7. Mai 1895).
1 800	—	—	—	M. M. Anfangsgehalt 1800 M.
—	—	—	—	M. M. Anfangsgehalt 1200 M. Die bisherige Stelleninhaberin ist ausgeschieden.
600	—	—	—	
4 850	—	—	—	
600	—	—	—	} vergl. den angezogenen Landtagsbeschluß vom 7. Mai 1895.
600	—	—	—	
1 200	—	—	—	

Titel. Nr.	Ausgabe.	Betrag für die Etatsjahre 1897/98 und 1898/99.		Betrag nach dem Etat für 1895/97.	
		ℳ	¢	ℳ	¢
II.	Uebertrag	1 200	—	—	—
3	Für den Direktor, Entschädigung für Büroaufkosten	90	—	50	—
4	" den Geistlichen, Remuneration für den Religionsunterricht bei den schwachbegabten Taubstummen	200	—	—	—
	Summe Titel II.	1 490	—	50	—
III.	Sächliche und sonstige Ausgaben.				
1	Für Beföstigung	16 700	—	12 900	—
2	Für Utensilien und Unterrichtsmittel	550	—	450	—
3	Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	1 000	—	730	—
4	Für Krankenpflege und Arznei	200	—	160	—
5	Für Unterhaltung der Gebäude (Ersparnisse bei dieser Position fließen dem allgemeinen Baufonds zu.)	400	—	350	—
6	Für Instruktionsreisen der Lehrer (Zu verwenden mit Bewilligung des Landesdirektors.)	300	—	300	—
7	Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung	575	—	500	—
	Summe Titel III.	19 725	—	15 390	—
	Wiederholung.				
I.	Befordungen	21 455	—	16 605	—
II.	Andere persönliche Ausgaben	1 490	—	50	—
III.	Sächliche und sonstige Ausgaben	19 725	—	15 390	—
	Summe der Ausgabe	42 670	—	32 045	—
	Die Einnahme beträgt	42 670	—	32 045	—
	Balancirt.				

Mit hin jezt				Bemerkungen.
mehr		weniger		
ℳ	¢	ℳ	¢	
1 200	—	—	—	Durch die Leitung und Beaufsichtigung der Anstalt für schwachbefähigte Taubstumme vermehren sich die Bureauarbeiten nicht unwesentlich, es ist deshalb die erhöhte Entschädigung eingestellt.
40	—	—	—	
200	—	—	—	
1 440	—	—	—	
3 800	—	—	—	Es sind zu zahlen für etwa 44 Zöglinge 220 ℳ. für Kopf und Jahr . . . 9 680 ℳ. außerdem für 26 im Ottohaus untergebrachte Mädchen à 270 ℳ. . . 7 020 „ zusammen 16 700 ℳ.
				Ausgabe für 1894/95 . . . 14 399,90 ℳ. 1895/96 . . . 12 494,75 „ zusammen 26 894,65 ℳ. oder durchschnittlich 13 447,33 ℳ.
100	—	—	—	Ausgabe für 1894/95 . . . 444,99 ℳ. 1895/96 . . . 449,70 „ zusammen 894,69 ℳ. oder durchschnittlich 447,35 ℳ.
270	—	—	—	Ausgabe für 1894/95 . . . 723,87 ℳ. 1895/96 . . . 718,71 „ zusammen 1 442,58 ℳ. oder durchschnittlich 721,29 ℳ.
40	—	—	—	Ausgabe für 1894/95 . . . 112,16 ℳ. 1895/96 . . . 106,53 „ zusammen 218,69 ℳ. oder durchschnittlich 109,35 ℳ.
50	—	—	—	Ausgabe für 1894/95 . . . 543,80 ℳ. 1895/96 . . . 341,08 „ zusammen 884,88 ℳ. oder durchschnittlich 442,44 ℳ.
—	—	—	—	Ausgabe für 1894/95 . . . 303,21 ℳ. 1895/96 . . . — „ oder durchschnittlich 196,61 ℳ.
75	—	—	—	Es sind erforderlich für:
4 335	—	—	—	a. Feuerversicherung 25 ℳ. b. Wasserjins 42 „ c. Porto 50 „ d. Erweiterung, Baden, Weihnachtsfeierung der Zöglinge 300 „ e. Sonstige Ausgaben 158 „ zusammen 575 ℳ.
4 850	—	—	—	Ausgabe für 1894/95 . . . 382,93 ℳ. 1895/96 . . . 1 195,18 „ zusammen 1 578,11 ℳ. oder durchschnittlich 789,06 ℳ.
1 440	—	—	—	
4 335	—	—	—	
10 625	—	—	—	
10 625	—	—	—	

Einheitsverzeichniß zu Bremen	Einheitsverzeichniß zu Bremen	
	Werkstoff	Werkstoff
<p>Einheitsverzeichniß zu Bremen</p>	1 200	1 200
	10	10
	200	200
	1 440	1 440
	2 800	2 800
	100	100
	270	270
	40	40
	50	50
	75	75
4 850	4 850	
1 440	1 440	
1 200	1 200	
10 025	10 025	
10 025	10 025	

Etat der Provinzial-Taubstummenanstalt
zu Trier.

Etat

der

Provinzial-Taubstummenanstalt zu Trier

für die Etatsjahre

vom 1. April 1897 bis 31. März 1898

und

vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.



Titel. Nr.	Einnahme.	Betrag für die Etatsjahre 1897/98 und 1898/99.		Betrag nach dem Etat für 1895/97.	
		ℳ	¢	ℳ	¢
I.	Beiträge zu den Pflegekosten der Zöglinge einschl. Schulgeld	950	—	950	—
II.	Sonstige Einnahmen	10	—	10	—
III.	Zuschuß aus Provinzialmitteln	36 200	—	35 985	—
	Summe der Einnahme	37 160	—	36 945	—
Ausgabe.					
I.	Befoldungen.				
1	Für den Direktor Gehalt Außerdem freie Wohnung im Anstaltsgebäude mit Garten, pensionsberechtigt zum Betrage von 470 ℳ.	4 050	—	3 900	—
2	Für den 1. Lehrer Gehalt Außerdem freie Wohnung im Anstaltsgebäude, pensionsberechtigt zum Betrage von 297,60 ℳ.	2 425	—	2 325	—
3	Für den 2. Lehrer Gehalt	2 350	—	2 250	—
4	" " 3. " "	2 225	—	2 125	—
5	" " 4. " "	2 225	—	2 125	—
6	" " 5. " "	1 800	—	1 700	—
7	" die Lehrerin "	1 380	—	1 320	—
8	Wohnungsgeldzuschuß für die unter 3 bis 7 aufgeführten Beamten je 300 ℳ.	1 800	—	1 800	—
	Summe Titel I.	18 255	—	17 545	—
II.	Audere persönliche Ausgaben.				
	Für den Direktor Entschädigung für Büreaufkosten	50	—	50	—

Mithin jezt		Bemerkungen.
mehr	weniger	
ℳ	¢	
—	—	Von den Zöglingen werden an Pflegekosten und Schulgeld ca. 950 ℳ. für's Jahr gezahlt.
215	—	Einnahme für 1894/95 . . . 815,67 ℳ.
—	—	1895/96 . . . 1026,53 "
215	—	zusammen 1842,20 ℳ.
		oder durchschnittlich 921,10 ℳ.
150	—	Stelleninhaber: Direktor Cäppers, bisheriges Gehalt 3900 ℳ. und 150 ℳ. Erhöhung nach dem Befoldungsplan = 4050 ℳ. (vergl. die Anlage 10 zu den Sitzungsprotokollen).
100	—	Stelleninhaber: Lehrer Rodemann, bisheriges Gehalt (einschl. 100 ℳ. persönlicher Zulage) 2325 ℳ., 100 ℳ. Erhöhung nach dem Befoldungsplan = 2425 ℳ.
100	—	Stelleninhaber: Lehrer Huchens, bisheriges Gehalt (einschl. 100 ℳ. persönlicher Zulage) 2250 ℳ., 100 ℳ. Erhöhung nach dem Befoldungsplan = 2350 ℳ.
100	—	Stelleninhaber: Lehrer Scholl, bisheriges Gehalt (einschl. 50 ℳ. persönlicher Zulage) 2125 ℳ., 100 ℳ. Erhöhung nach dem Befoldungsplan = 2225 ℳ.
100	—	Stelleninhaber: Lehrer Schäfer, bisheriges Gehalt (einschl. 50 ℳ. persönlicher Zulage) 2125 ℳ., 100 ℳ. Erhöhung nach dem Befoldungsplan = 2225 ℳ.
100	—	Stelleninhaber: com. Lehrer Kramer, bisheriges Gehalt 1600 ℳ. und 200 ℳ. Erhöhung zur Erreichung des Anfangsgehaltes = 1800 ℳ. (vergl. die Anlage 10 zu den Sitzungsprotokollen). Der bisherige Stelleninhaber, Lehrer Steppuhn, ist nach der Provinzial-Taubstummen-Anstalt in Berlin versetzt.
60	—	Stelleninhaberin: Lehrerin Schmidt, bisheriges Gehalt 1320 ℳ. und 60 ℳ. Erhöhung nach dem Befoldungsplan = 1380 ℳ.
710	—	

Titel.	Nr.	Ausgabe.	Betrag für die Etatsjahre 1897/98 und 1898/99.		Betrag nach dem Etat für 1895/97.	
			„	+	„	+
III.		Sächliche und sonstige Ausgaben.				
	1	Für Verpflegung	16 000		16 500	
	2	Für Utensilien und Unterrichtsmittel	500		500	
	3	Für Heizung, Beleuchtung und Reinigung	600		600	
	4	Für Krankenpflege und Arznei	100		100	
	5	Für Unterhaltung der Gebäude (Ersparnisse bei dieser Position fließen dem allgemeinen Baufonds zu.)	450		450	
	6	Für Instruktionsreisen der Lehrer (Zu verwenden mit Bewilligung des Landesdirektors.)	300		300	
	7	Für sonstige Ausgaben und zur Abrundung	905		900	
		Summe Titel III.	18 855		19 350	
		Wiederholung.				
I.		Befolgungen	18 255		17 545	
II.		Andere persönliche Ausgaben	50		50	
III.		Sächliche und sonstige Ausgaben	18 855		19 350	
		Summe der Ausgabe	37 160		36 945	
		Die Einnahme beträgt	37 160		36 945	
		Balancirt.				

Mithin jetzt				Bemerkungen.
mehr		weniger		
„	+	„	+	
		500		Es sind zu zahlen für etwa 64 Zöglinge 250 M. für Kopf und Jahr = 16 000 M. Ausgabe für 1894/95 . . . 15 903,90 M. 1895/96 . . . 14 776,— „ zusammen 30 679,90 M. oder durchschnittlich 15 339,95 M.
				Ausgabe für 1894/95 . . . 364,06 M. 1895/96 . . . 454,58 „ zusammen 818,63 M. oder durchschnittlich 409,32 M.
				Ausgabe für 1894/95 . . . 613,67 M. 1895/96 . . . 527,06 „ zusammen 1140,73 M. oder durchschnittlich 570,37 M.
				Ausgabe für 1894/95 . . . 31,36 M. 1895/96 . . . 83,03 „ zusammen 114,39 M. oder durchschnittlich 57,20 M.
				Ausgabe für 1894/95 . . . 432,84 M. 1895/96 . . . 445,03 „ zusammen 877,87 M. oder durchschnittlich 438,94 M.
				Ausgabe für 1894/95 . . . 345,20 M. 1895/96 . . . 170,— „ zusammen 515,20 M. oder durchschnittlich 257,60 M.
	5			Es sind erforderlich für:
	5	500		a. Feuerversicherung 36 M.
				b. Wasserversicherung 60 „
				c. Porto 40 „
		495		d. Erweiterung, Baden, Weihnachtsbescherung der Zöglinge 200 „
				e. Fortbildungsschule (für jede Unterrichtsstunde etwa 1,50 M.) 250 „
				f. Abhaltung des sonntäglichen Gottesdienstes für Gehörlose und die I. Schulklasse 150 „
				g. Sonstige Ausgaben 169 „
				zusammen 905 M.
				Ausgabe für 1894/95 . . . 632,30 M. 1895/96 . . . 805,26 „ zusammen 1437,56 M. oder durchschnittlich 718,78 M.
	710			
			495	
	710		495	
	215			
	215			

Etat über die Verwendung
1. der Wilhelm-Augusta-Stiftung,
2. des Unterstützungsfonds für entlassene
Taubstumme.

Etat

über
die Verwendung

**1. der Wilhelm-Augusta-Stiftung,
2. des Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme**

für die Etatsjahre

vom 1. April 1897 bis 31. März 1898

und

vom 1. April 1898 bis 31. März 1899.



Titel.	Nr.	Einnahme.	Betrag für die Statsjahre 1897/98 und 1898/99.		Betrag nach dem Stat für 1895/97.	
			ℳ	¢	ℳ	¢
I.	1	Wilhelm-Augusta-Stiftung	50 000	—	50 000	—
	2	Beiträge zu den Pflegekosten der in der Taubstummenanstalt zu Köln befindlichen Zöglinge	1 000	—	1 200	—
II.		Zinsen des Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme	718	18	718	18
III.		Sonstige Einnahmen und zur Abrundung	—	182	—	182
		Summe der Einnahme	51 720	—	51 920	—
Ausgabe.						
I.	1	Zuschuß für die Provinzial-Taubstummenanstalt zu Aachen	24 655	—	24 485	—
	2	Zuschuß für die Taubstummenanstalt zu Köln	14 650	—	19 650	—
	3	Zuschuß für die Provinzial-Taubstummenanstalt zu Essen	11 695	—	7 065	—
II.		Unterstützungsfonds für entlassene Taubstumme (Zu verteilen mit Bewilligung des Landesdirektors.)	718	18	718	18
III.		Sonstige Ausgaben und zur Abrundung	—	182	—	182
		Summe der Ausgabe	51 720	—	51 920	—
		Die Einnahme beträgt Balancirt.	51 720	—	51 920	—

Mithin jezt				Bemerkungen.
mehr		weniger		
ℳ	¢	ℳ	¢	
—	—	—	—	Gemäß Beschluß des 26. Rheinischen Provinziallandtags aus der Dotationsrente zu entnehmen.
—	—	—	200	Von den auf Kosten der Provinzialverwaltung in die Anstalt zu Köln eingewiesenen Zöglingen werden zur Zeit ca. 1000 ℳ. Beiträge für das Jahr gezahlt. Einnahme pro 1894/95 1411,08 ℳ. 1895/96 870,73 „ zusammen 2281,81 ℳ. oder durchschnittlich 1140,91 ℳ.
—	—	—	—	Der Unterstützungsfonds besteht jezt in 23 939,45 ℳ., welche bei der Landesbank der Rheinprovinz zu 3% hinterlegt sind.
—	—	—	200	
170	—	—	—	Siehe Titel III. der Einnahme des Stats der Anstalt Aachen. Der zur Gleichstellung der Einnahme mit der Ausgabe in dem Etat der Anstalt Aachen jährlich wirklich erforderliche Zuschuß ist bei nebenstehender Position zu veranschlagen. Netz- oder Kinder-Ausgabe wird bei Nr. 3 aus- geglichen.
—	—	—	5 000	Der Zuschuß besteht aus: a. für 12 Cholerafonds-Freischüler zu 150 ℳ. 1 800 ℳ. b. für fernere Freischüler zu 150 ℳ. 3 250 „ c. für 15 Freiszöglinge zu 240 ℳ. 3 600 „ d. Unterhaltungszuschuß nach dem vorliegenden Bericht und Antrag des Provinzialausschusses vom 1. April 1897 ab auf 12 Jahre vom jährlich 6 000 „ zusammen 14 650 ℳ.
4 630	—	—	—	Siehe Einnahme Titel III. Nr. 2 des Stats der Anstalt Essen. Bei nebenstehender Position ist der zur Gleichstellung der Soll-Einnahme mit der Soll-Ausgabe des Stats der Wilhelm-Augusta-Stiftung (Titel I. der Einnahme und Ausgabe) sich ergebende Beitrag zu verrechnen, damit die beregte Stiftung in jedem Jahre ganz zur Verwendung gelangt.
—	—	—	—	Siehe Einnahme Titel II.
4 800	—	—	5 000	
—	—	—	200	
—	—	—	200	

Titel	Bände	
	unvollständig	vollständig
Die Geschichte der Stadt Düsseldorf von 1800 bis 1815	1	1
Die Geschichte der Stadt Düsseldorf von 1815 bis 1830	1	1
Die Geschichte der Stadt Düsseldorf von 1830 bis 1845	1	1
Die Geschichte der Stadt Düsseldorf von 1845 bis 1860	1	1
Die Geschichte der Stadt Düsseldorf von 1860 bis 1875	1	1
Die Geschichte der Stadt Düsseldorf von 1875 bis 1890	1	1
Die Geschichte der Stadt Düsseldorf von 1890 bis 1905	1	1
Die Geschichte der Stadt Düsseldorf von 1905 bis 1920	1	1
Die Geschichte der Stadt Düsseldorf von 1920 bis 1935	1	1
Die Geschichte der Stadt Düsseldorf von 1935 bis 1950	1	1
Die Geschichte der Stadt Düsseldorf von 1950 bis 1965	1	1
Die Geschichte der Stadt Düsseldorf von 1965 bis 1980	1	1
Die Geschichte der Stadt Düsseldorf von 1980 bis 1995	1	1
Die Geschichte der Stadt Düsseldorf von 1995 bis 2010	1	1
Die Geschichte der Stadt Düsseldorf von 2010 bis 2025	1	1